

**Antrag der Fraktionen Bü 90/Grüne und CDU vom 14. Oktober 2014 betr.
Verstärkter Einsatz von Linux Betriebssystemen**



**B' 90/Die GRÜNEN Stadtverordnetenfraktion
Darmstadt**
Lauteschlägerstr. 38—64289 Darmstadt
Tel./Fax: 06151/6 14 90, 06151/6 14 01
Mail: fraktion@gruene-darmstadt.de
Internet: www.gruene-darmstadt.de/fraktion

**CDU Darmstadt
Stadtverordnetenfraktion**
Steubenplatz 12 4—64293 Darmstadt
Tel./Fax: 06151/171211, 06151/171219
Email: fraktion@cdu-darmstadt.de
Internet: www.cdu-darmstadt.de

Darmstadt 14.10.2014

A N T R A G

Antrag: "Verstärkter Einsatz von Linux Betriebssystemen"

Der Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt wird beauftragt, zu prüfen, ob ein Umstieg oder ein verstärkter Einsatz von Linux in der Verwaltung möglich und sinnvoll ist. Zu ermitteln sind im Rahmen der Prüfung auch die finanziellen Auswirkungen in kurz-, mittel- und langfristiger Perspektive.

Begründung:

Die aktuelle Magistrats-Vorlage 2014-0353 zeigt, dass die Verwendung proprietärer Software zumeist mit hohen und in diesem Fall mit teilweise unkalkulierbaren Kosten verbunden ist.

Ein Umstieg auf Linux-Betriebssysteme, wie er in einzelnen Kommunen (z.B. München) bereits geschehen ist, kann zu erheblichen Einsparungen führen. In München wurden so z.B. 25% Kosten gegenüber einer Windows-Umgebung eingespart.

Der Magistrat möge die Machbarkeit einer solchen teilweisen oder kompletten Migration evaluieren und die damit verbundenen Kosten gegenüberstellen.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Hildegard Förster-Heldmann
Yücel Akdeniz
(Fraktionsvorsitzende)

Stefan Opitz
Holger Siche
(Stadtverordnete)

Hartwig Jourdan
(Fraktionsvorsitzender)

Andreas Heckmann
Manuel Krenzke
(Stadtverordnete)